

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 24. Oktober 2014 um 11:24 Uhr

Millionenfacher Erfolg: 1.992.613 Besuche

Regionaler TV-Kanal der Weserbergland-Nachrichten überspringt zum Wochenbeginn die Zwei-Millionen-Zuschauermarke



Freitag 24. Oktober 2014 - Hameln (wbn). **Es sind derzeit exakt 1.992.613 Besuche zu verzeichnen. So oft sind die Video-Nachrichtenfilme auf dem „Regional-TV-Kanal“ der Weserbergland-Nachrichten.de aufgerufen worden. Wiedergegeben auf youtube.**

Und zum Wochenende dürfte die magische Zwei-Millionen-Marke übersprungen werden. Erst im Februar diesen Jahres hatte die Redaktion die 1,5 Millionen-Hürde genommen. Die TV-Beiträge aus der Region für die Region bereichern das Informationsangebot im Weserbergland und sind zum Markenzeichen des Nachrichten-Portals WBNachrichten und Weserbergland-Nachrichten.de geworden. Stets werden die Filmbeiträge in eine Nachricht eingebunden – ohne Nachricht kein Film! Somit hat sich das Projekt zum regionalen TV-Sender entwickelt. Ohnehin sind die Empfangstechniken von TV-Inhalten und die Fernseh-Gewohnheiten des Zuschauers im Umbruch begriffen. Fernseh-Nachrichten zu konstanten Zeiten auf der Couch im Wohnzimmer zu empfangen, das war gestern. Immer öfter werden solche TV-Inhalte unterwegs auf mobilen Geräten abgerufen und in HD-Qualität angesehen. Nämlich dann, wenn eine Neugier geweckt worden ist.

(Zum Bild: Der weltweit bekannte Bären-Dompteur Dieter Kraml vor der Kamera der Weserbergland-Nachrichten.de. Anlass war der kuschelige Auftritt seiner Bären-Dame Nora in einem erfolgreichen Winter-Werbepot des Otto-Versands. Der sogenannte "O-Ton" wird demnächst in einem Nachrichten-Video der WBNachrichten verarbeitet. Aufnahme: Weber)

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 24. Oktober 2014 um 11:24 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Und dieser sich verändernde Prozess der Nachrichtenwelt heutiger Tage wird von der Redaktion der Weserbergland-Nachrichten.de aktiv mitgestaltet. Bis hin zur besonderen Fähigkeit der Live-Übertragung. Wahlergebnisse und die ersten Reaktionen darauf werden in Echtzeit von unserer Redaktion mit modernster Satellitentechnik übertragen. Etwa aus Hameln oder Hessisch Oldendorf. Aber auch die Bekanntgabe des Münchhausenpreis-Trägers wurde aus dem Rathaus in Bodenwerder heraus in Echtzeit gesendet. Schneller und transparenter geht's nicht.

Das kennzeichnet die journalistische Ausrichtung und führt ganz nebenbei zu einem unvergleichlichen Filmarchiv für das Weserbergland, das zum Beispiel Auskunft gibt über den Widerstand gegen das Atomkraftwerk in Grohnde, die Anfänge der Kritik an der Stromautobahn-Planung von TenneT dokumentarisch begleitet und – das bleibt nicht aus – auch Feuerwehreinsätze bei Verkehrsunfällen und Großbränden widerspiegelt.

Gleichzeitig ist auch der Lernprozess auf dem noch vergleichsweise jungen Gebiet des Videojournalismus erkennbar. Die Weserbergland-Nachrichten.de sind dabei ein eigenes „Format“ zu entwickeln – hinsichtlich der Sendezeit und der Nachrichtenverarbeitung. Übrigens: Wer als ambitionierter Video-Filmer schon einige Erfahrungen gemacht hat oder erst am Anfang steht kann sich gerne bei den Weserbergland-Nachrichten.de melden. Wo gibt es schon die Chance sich in solch ein spannendes Medienprojekt einzuklinken und zum Zeitzeugen einer Region zu werden, die zu den schönsten und abwechslungsreichsten in Niedersachsen gehört? Die Chefredaktion ist unter 05157 208 435 erreichbar. Fragen kostet nichts...